

1 **SPD Mülheim an der Ruhr**
2 **Vertreterversammlung 19.01.09**
3 **Antrag 4**

4
5
6 **Bildungspolitische Maßnahmen für Jugendliche**

7
8 Der SPD-Unterbezirk Mülheim an der Ruhr fordert die SPD-Ratsfraktion auf,
9 sich für den absoluten Vorrang bildungspolitischer Maßnahmen für
10 Jugendliche (unter 25 Jahre) vor einer Tätigkeit als Ein-Euro-Jobber
11 einzusetzen.

12
13 **Begründung:**

14
15 Die neuen gesetzlichen Rahmenbedingungen ermöglichen in verstärktem
16 Maße den nachträglichen Erwerb des Hauptschulabschlusses und
17 Maßnahmen zur beruflichen Förderung.

18
19 Durch die neue „Freie Förderungsmöglichkeit“ (10 % des Eingliederungstitels)
20 kann die Sozialverwaltung wesentlich genauer die bildungspolitischen Belange
21 der einzelnen Jugendlichen unterstützen.

22
23 Zurzeit werden bundesweit dreimal so viele Jugendliche als Ein-Euro-Jobber
24 gefördert als in Bildungsmaßnahmen. Durch die Teilnahme an
25 Arbeitsbeschäftigungen steigen - nach den heutigen Erkenntnissen - die
26 Vermittlungschancen in den ersten Arbeitsmarkt nicht.
27